

Jahresbericht Chamäleon Stiftung 2015

1. Einleitung	2
2. Rechtliche Verhältnisse	2
3. Steuerliche Verhältnisse.....	2
4. Tätigkeitsbericht.....	2
5. Tätigkeiten in den einzelnen Projekten	3
5.1. Botswana: Bana Ba Letatsi	3
5.2. Brasilien: Casa de Santa Ana	4
5.3. Deutschland: atmosfair	4
5.4. Deutschland: Fußballverein SV Glienicke	4
5.5. Ecuador: Rainforest Foundation Pastaza.....	5
5.6. Indien: Adarsh Manovikas	5
5.7. Indien: Sanshil	5
5.8. Indien: AFS Interkulturelle Begegnungen	6
5.9. Kambodscha: Phnom Kulen.....	6
5.10. Kenia: Malaika	7
5.11. Kirgistan: 17 Heroes	7
5.12. Kirgistan: Waisenhaus Drujnaya Semiya	7
5.13. Kuba: Camaquito	8
5.14. Marokko: KITA Crèche El Kebbaba	8
5.15. Myanmar: Klosterschule.....	8
5.16. Namibia: J.P. Brand Grundschule	8
5.17. Namibia: Penduka	9
5.18. Namibia: Hakahana Kunstzentrum.....	9
5.19. Namibia: Waisenhaus Ngatuvu Vavere	10
5.20. Nepal: Orphan Welfare Home	10
5.21. Südafrika: Montegu Hospital Trust.....	10
5.22. Südafrika: Obanjani Schule.....	11
5.23. Südafrika: Plett Field Band	11
5.24. Südafrika: Qolweni Township	11
5.25. Tansania: Amani e.V.	11
5.26. Tansania: das WatotoMomella-Projekt	12
5.27. Tansania: Mwema.....	12
5.28. Uganda: Jangu e.V.	12
6. Spenden und Dank.....	13
7. Rechnungslegung.....	13



1. Einleitung

Die Chamäleon Stiftung hat die Förderung der Entwicklungszusammenarbeit, des Völkerverständigungsgedankens und des Naturschutzes zum Ziel. Wir fördern lokale Projekte vor allem in Afrika, Asien und Amerika, die Kinder-, Frauen- und Familienhilfe wirtschaftlich, sozial und medizinisch unterstützen oder der Erziehung und Bildung dienen. Außerdem solche Projekte, die das kulturelle und künstlerische Erbe in diesen Regionen erhalten. Wir sind bestrebt, die nachhaltige Sicherung von Regenwaldflächen gegen Umweltzerstörung und wirtschaftliche Ausbeutung zu ermöglichen und deren Wiederaufforstung zu erleichtern. Die Stiftung führt damit die Arbeit von Chamäleon Reisen GmbH fort, die bereits seit 1996 Projekte unterstützt, die o.g. Ziele verfolgen.

2. Rechtliche Verhältnisse

Stiftungsgeschäft und Satzung vom 10.02.2012

Anerkennung der Stiftung durch die Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz am 17.02.2012

Vorstandssitzungen am 25.03.2015, 06.05.2015, 29.06.2015, 27.10.2015

Zusammensetzung des Vorstandes:

-Vorsitzender: Ingo Lies

-Stellvertretende Vorsitzende: Martina Lies

-Ordentliches Vorstandsmitglied: Holger Lies

Besondere Vertreterinnen im Sinne des §30 BGB sind Petra Beck und Katja Swarat

3. Steuerliche Verhältnisse

StNr. 27/643/05645

Das Finanzamt Berlin für Körperschaften I hat mit dem Bescheid vom 10.01.2016 für das Kalenderjahr 2016 die Befreiung von der Körperschaftsteuer nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes und von der Gewerbesteuer nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes festgestellt, weil die Chamäleon Stiftung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51ff AO dient.

4. Tätigkeitsbericht

Im Berichtsjahr 2015 wurden 30 Projekte weltweit gefördert und unterstützt. Die Auswahl der Projekte erfolgte auf der Basis der im Berichtsjahr 2014 geförderten Projekte. Das waren zwar 8 weniger als im Vorjahr, das liegt jedoch daran, dass der in 2014 Zudem wurden 2015 neue Projekte ins Programm mit aufgenommen, wie z.B. das Rehabilitationszentrum Bana Ba Letsatsi oder die KITA Crèche El Kebbaba in Marokko. Die neuen Projekte wurden von unserer Partneragenturen oder von Chamäleon Mitarbeitenden vorgeschlagen.

Durch die intensive Zusammenarbeit mit den Projekten oder stellvertretend den Geschäftspartnern der Chamäleon Reisen GmbH ist eine stetige Kontrolle der Projekte gewährleistet und Ideen für neue umzusetzende Maßnahmen sind in der Regel leicht zu finden. Auch Besuche von Chamäleon

Mitarbeitern aus Berlin dienen der Bedarfsanalyse und Evaluierung der Projekte. Anregungen von unseren Gästen, die die Projekte besuchen, gewinnen weiterhin verstärkt an Bedeutung.

Während der Internationalen Tourismusbörse (ITB) im März 2015 haben wir uns mit unseren Partneragenturen unserer Zielländer ausgetauscht und konnten wie im letzten Jahr konkrete Ziele für Projektförderungen festlegen. Wir haben mit weiteren Partneragenturen Verträge geschlossen, die einzelne Personen vor Ort zu unseren Hilfspersonen ernennen, so dass unsere Partner für uns auch finanzielle Angelegenheiten vor Ort regeln können und uns somit bestmöglich unterstützen. Dies führt zu einer unkomplizierten Abwicklung und trägt dazu bei, dass Ziele schnell und konkret durchgeführt werden können. Bei unseren Verhandlungen konnten wir gemeinsam Ideen entwickeln und uns über die Umsetzung einig werden.

Die Chamäleon Stiftung hatte auf dem jährlich stattfindenden Chamäleon Erlebnistag in Berlin auch in diesem Jahr einen eigenen Stand. Dort wurden Bilder und Handwerksprodukte aus den Projekten vor- und ausgestellt. Es blieb auch Zeit für einige persönliche Gespräche und Hintergrundinformationen für interessierte Besucher. Die eingenommen Erlöse der Tombola wurden an unser Projekt „Orphan Welfare Home“ in Nepal gespendet

Es wurden fünf weitere Projekte auf www.chamaeleon-stiftung.org online vorgestellt. Bilder wurden regelmäßig ausgetauscht, Videos hochgeladen, neue Projektgeschichten geschrieben und umgesetzte Maßnahmen dokumentiert. Auch die Jahresberichte seit Gründung kann man dort finden.

Die Verantwortung für das Management und die Verwaltung der Stiftung trägt seit 2013 Petra Beck und in Vertretung Katja Swarat. Dies erfolgt in enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Vorstandsvorsitzenden Ingo Lies.

5. Tätigkeiten in den einzelnen Projekten

In diesem Bericht werden die Tätigkeiten in Kurzform dargestellt, da auf der Webseite www.chamaeleon.org fortlaufend Aktualisierungen über die jüngsten Entwicklungen der größten und wichtigsten Projekte vorgenommen werden. Zur besseren Lesbarkeit sind die Beträge auf volle Euro abgerundet und unterliegen Währungsschwankungen. Die Chamäleon Stiftung überweist meist doppelt Überweisungsgebühren: Einmal für die Auslandsüberweisung des Landes und einmal für die Gebühren des jeweiligen Empfängerlandes. Über die Höhe der Bankgebühren des Empfängerlandes hat die Chamäleon Stiftung leider zuvor keine Kenntnis, sie können nur geschätzt werden.

Bei einigen Projekten kann bereits ein Ausblick für die Maßnahmen, die in 2016 umgesetzt werden sollen gegeben werden.

5.1. Botswana: Bana Ba Letatsi



Seit 2015 unterstützt die Chamäleon Stiftung das Rehabilitationszentrum Bana Ba Letsatsi, „Kinder der Sonne“, in Maun. Es wurde 2002 gegründet und richtet sich an hilfsbedürftige Kinder und Waisen im Alter von 4 bis 15 Jahren. Das Zentrum gibt derzeit 150 Kindern einen Ort, an dem sie unterstützt und betreut werden, um ihr vollstes Potenzial für die Zukunft zu entfalten. Nach der Schule erhalten sie hier ein Mittagessen und Hilfe bei den

Hausaufgaben, aber auch genügend Platz und Zeit zum Fußball spielen, Malen oder Lesen in der Bibliothek.

Auch die Gartenarbeit ist für die Kinder eine tolle Freizeitbeschäftigung – vor allem während der Regenzeit. Zur Bewässerung – und damit auch für genügend Abwechslung im Speiseplan – hat die Chamäleon Stiftung 2015 572 Euro für eine Wasserpumpe für den örtlichen Gemüsegarten zur Verfügung gestellt. Als Quelle dient der nahe Fluss, der den Garten mit Hilfe der Pumpe bewässert. Im Jahr 2016 wird die Stiftung die Transportkosten der Kinder zum und vom Projekt übernehmen.

5.2. Brasilien: Casa de Santa Ana

In der bekannten brasilianischen Favela „City of God“ in Rio de Janeiro liegt die Casa de Santa Ana. Als Tageszentrum wurde das Haus mit der Absicht gegründet, ältere Menschen zu betreuen, während die erwachsenen Kinder arbeiten gehen und sich nicht kümmern können. Mittlerweile ist es aber viel mehr als das: Nicht nur Betreuung, sondern Förderung, Begegnung mit Jüngeren und damit ein wahres Generationenhaus.

In Brasilien war die Idee ganz neu: Alt und Jung zusammenbringen, voneinander lernen, die Betreuung sichern, Gesundheit fördern, Einkommen erwirtschaften, Essen, Kultur und vieles mehr- alles unter einem Dach.



Im Jahr 2015 hat die Chamäleon Stiftung das Casa de Santa Ana finanziell mit 1.050 Euro sowie beratend beim Aufbau eines Trainingscenters für Altenpfleger unterstützt. Die Idee ist, Pfleger auszubilden und somit Einkommen für das Projekt zu generieren.

Für noch mehr Spaß für Jung und Alt plant die Chamäleon Stiftung ab 2016 einen Musiklehrer für insgesamt 2 Jahre bezahlen.

5.3. Deutschland: atmosfair

Nach den verheerenden Erdbeben im April und Mai 2015 in Nepal, bei dem zehntausende Menschen ihr Zuhause verloren haben, unterstützt atmosfair den Wiederaufbau von Schulen, Krankenstationen, touristischen Infrastrukturen sowie privaten Haushalten mit erneuerbaren Energien. Die Chamäleon Stiftung hat sich mit einer Spende von 247 Euro an dem Projekt „Neue Energie für Nepal“ beteiligt.

5.4. Deutschland: Fußballverein SV Glienicke

Man braucht nicht immer in die Ferne schweifen, um schwierige Verhältnisse vorzufinden. Mit einer Spende von 899 Euro hat die Chamäleon Stiftung deshalb den Fußballverein SV Glienicke unterstützt, der ein Fußballturnier für benachteiligte Jugendliche mit Migrationshintergrund in Berlin ausgerichtet hat. Das Geld wurde für Trikots und Sportgerätezubehör ausgegeben.

5.5. Ecuador: Rainforest Foundation Pastaza

Nicht nur jeder Chamäleon Gast erhält 100 qm Regenwald, auch die Flüge von Mitarbeitern werden ausgeglichen. Und weil das noch nicht genug ist, schützen sowohl Chamäleon Reisen als auch die Stiftung weitere 100 qm Regenwald für jeweils 20 neue Facebook Fans. Alle Experten im Reisebüro, die eine online Schulung von Chamäleon durchlaufen, erhalten zudem ein Dokument, das sie als namentlich eingetragener Eigentümer von 100 qm Regenwald in Ecuador ausweist. 2015 hat die Stiftung 1.687 Euro für das Gehalt des Regenwaldwächters ausgegeben. So wird sichergestellt, dass die Fläche auch wirklich geschützt ist und nicht von Unbefugten betreten wird.



Da die bereits erworbenen Grundstücke inzwischen zum großen Teil vergeben sind, wird die Chamäleon Stiftung 2016 vermutlich ein neues Regenwaldgrundstück in Ecuador erwerben.

5.6. Indien: Adarsh Manovikas



Diese Einrichtung für geistig behinderte und benachteiligte Kinder hat die Chamäleon Stiftung auch in diesem Jahr mit 4921 Euro gefördert. Erneut haben wir damit das Jahresgehalt für eine Fachkraft und einen Pfleger und teilweise auch für den Heimleiter übernommen, der rund um die Uhr für die Kinder da ist. Er hilft ihnen bei Dingen wie Essen, Anziehen oder Körperhygiene. Außerdem konnte die Einrichtung mit dem Geld für die ärztliche Versorgung der Kinder aufkommen.

5.7. Indien: Sanshil

Die Sanshil Foundation setzt sich für Menschen der untersten Stufe der sozialen Pyramide ein, indem Ausbildungs- und Arbeitsplätze für sie geschaffen werden. Getreu dem Motto Hilfe zur Selbsthilfe und Einkommen durch Bildung. Neben der Aus- und Weiterbildung für Erwachsene stehen auch alternative Bildungsmöglichkeiten für Schulabbrecher und weitere Jugendliche der unteren Schichten im Mittelpunkt der Arbeit. In einem projekteigenen Nähzentrum lernen Frauen in einem 6-monatigen Kurs schneidern.

Wie im Jahr zuvor bekamen auch 2015 zwei Sanshil Absolventinnen je eine Nähmaschine geschenkt, um eine eigene Existenz für sich und ihre Familie aufzubauen. Diese haben insgesamt 119 Euro gekostet.



2016 wird Sanshil mit Hilfe der Chamäleon Stiftung den lang gehegten Traum verwirklichen, in ein anderes Gebäude zu ziehen, denn sie benötigen einfach einen größeren und saubereren Arbeitsplatz und eine bessere Stromversorgung.

5.8. Indien: AFS Interkulturelle Begegnungen



Der AFS ist einer der renommiertesten gemeinnützigen Anbieter für Jugendaustausch und interkulturelles Lernen und kümmert sich besonders intensiv um die Teilnehmer. Auch im Schuljahr 2015/2016 hat die Chamäleon Stiftung den AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. wieder mit 3.500€ unterstützt. Mit dem Geld wurde Rachana Mahadevan, eine Schülerin aus Chennai in Indien, bei einem Austauschjahr in Deutschland gefördert. Sie hat das Schuljahr bei ihrer Gastfamilie in der Nähe von Hamburg verbracht.

5.9. Kambodscha: Phnom Kulen

Der heilige Ort Phnom Kulen befindet sich in der Nähe der UNESCO Weltkulturstätte Angkor Wat und ist übersät mit Tempeln, Heiligtümern und anderen Relikten aus der Khmer Dynastie. 2008 hat die "Archaeology and Development Foundation" (ADF), das Phnom Kulen Programm ins Leben gerufen. Neben den archäologischen Ausgrabungen bemüht sich ADF darum, die Lebensbedingungen der Menschen, die rund um die archäologischen Stätten leben, zu verbessern. Dafür hat unser Partner Programme im Bereich Gesundheit, Ernährung, Bildung und nachhaltige Landwirtschaft initiiert, die die Armut der Menschen lindern sollen.

Seit 2014 unterstützt die Chamäleon Stiftung das Projekt. Gefördert werden insbesondere Aktivitäten, die der lokalen Bevölkerung ein geregelteres Einkommen ermöglichen. Dazu zählen unter anderem Projekte zur Ernährungssicherung. Neue Methoden, die den Einheimischen beigebracht werden, sind zum Beispiel der heimische Anbau von Pilzen, die Fischzucht und Hühnerhaltung sowie der saisonaler Gemüseanbau. Interessierte Familien bekommen beispielsweise eine Einführung darin, wie man Pilze platzsparend auf dem eigenen Grundstück kultiviert. Auch die notwendige Grundausstattung für den Anbau wird für Sie bereitgestellt. In 2015 wurde das Projekt mit 7118 Euro unterstützt.



5.10. Kenia: Malaika

Im Projekt Malaika sollen Kinder, die ihre Eltern meist durch AIDS verloren haben, vor einem Leben auf der Straße und Kriminalität bewahrt werden und eine solide schulische und berufliche Ausbildung erhalten. Außerdem sollen sie das Gefühl von Heimat und Liebe erfahren. Die Chamäleon Stiftung unterstützt das Waisenhaus bereits seit 2011 regelmäßig mit Spenden. 2015 wurden dem Projekt 578 Euro zur Verfügung gestellt, die wie 2014 in den Bau eines neuen Hauses geflossen sind.



5.11. Kirgistan: 17 Heroes



Das innovative Projekt Heroes wird seit 2014 von der Chamäleon Stiftung unterstützt. Das Projekt ist deshalb einzigartig, weil es mit künstlerischen Mitteln, jenen des Theaters, auf die menschenrechtsverletzende Situation von Menschen mit Behinderung aufmerksam macht. Eine Künstlergruppe aus Berlin, hat 2012 unter dem Namen des Deutsch-Kirgisischen Kulturvereins damit begonnen, mit jungen Menschen mit Behinderung in Kirgistan Theater zu machen. Das große Ziel

ist eine gemeinsame Theaterarbeit mit deutschen und kirgisischen Künstlern mit und ohne Behinderung zu realisieren. Dies braucht gute Vorbereitung und einen langen Atem.

2015 wurde das Projekt mit 1550 Euro von uns unterstützt. 2016 werden wir voraussichtlich noch einmal eine ähnliche Summe spenden.

5.12. Kirgistan: Waisenhaus Drujnaya Semiya

Das Waisenhaus in Kirgistan ist seit 2015 ein neuer Schützling der Chamäleon Stiftung. Die gespendeten 290 Euro wurden für Sommerschuhe, Schulranzen, Schuluniformen, Bücher und Schreibhefte ausgegeben. 2016 wurden der Rest der Spende für Essen und Hygieneartikel ausgegeben.

5.13. Kuba: Camaquito



Bei dem Projekt Café Literario in Camagüey wird jungen Kubanern eine Plattform geboten, auf der sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und sich mit anderen austauschen können. Das stetig wachsende Projekt wurde 2009 vom Kulturministerium mit der Unterstützung der Organisation Camaquito ins Leben gerufen und erfreut sich seitdem immer größerer Beliebtheit. Camaquito unterstützt zudem unter anderem sehr erfolgreich zahlreiche kleinere Bildungsprojekte von denen über 1700 Kinder und Jugendliche in Kuba profitieren.

Besonderes Augenmerk legt die Hilfsorganisation auf Kultur-, Sport- und Bildungsprojekte aber auch auf die Unterstützung und den Ausbau von Behindertenheimen, Rehabilitationszentren und Entbindungskliniken.

Die Chamäleon Stiftung unterstützt ganz gezielt den Ausbau des Café Literario's und finanziert durch Spenden insbesondere den Kauf von notwendigen Möbeln, Baumaterialien und technischen Zusatzgeräten wie z.B. Computern. 2015 konnten wir das Projekt mit 5.200€ unterstützen. 2016 wird noch mehr Geld in das Café fließen, mit der wahrscheinlich weitere Restaurationen durchgeführt werden.

5.14. Marokko: KITA Crèche El Kebbaba

In Marokko unterstützt die Chamäleon Stiftung die NGO El Kebbaba El Khamsa, die noch relativ jung ist. Sie engagieren sich auf verschiedenen Feldern für die lokale Bevölkerung, beispielsweise in Bildung, Landwirtschaft, Förderung von Frauen und ihrer Rechte. 2015 spendete Chamäleon 1337 Euro für das neue Gebäude der Kindertagesstätte in Skoura mit Namen Crèche El Kebbaba.

5.15. Myanmar: Klosterschule

Die Klosterschule liegt in Sinn Luu Ein, einem Dorf in der Nähe des Vulkans Mount Popa. An der Grundschule werden etwa 40 Schüler unterrichtet. 2015 hat die Chamäleon Stiftung die Sanierung für die Toiletten und die Decke im Unterrichtsraum übernommen. Des Weiteren wurden Tische und Bänke und ein Abfallcontainer angeschafft. Alle Maßnahmen zusammen haben 1987 Euro gekostet.

5.16. Namibia: J.P. Brand Grundschule

Die Grundschule inmitten der Namib Wüste war ursprünglich nur für die Kinder der Topnaar gedacht. Mittlerweile ist aus dem kleinen Projekt eine staatliche Schule geworden, die auch Kinder anderer



Bevölkerungsgruppen unterrichtet, wie den Herero, Ovambo und Damara. Insgesamt 280 Kinder können hier zusammen lernen, spielen und leben.

2014 stand im Zeichen der Verbesserung von Lern- und Lebensbedingungen der Kinder, indem die Schul- und Wohnräume nach besten Kräften saniert wurden. 2015 sollte nun auch ihr Spiel- und Sporttrieb befriedigt werden. 604 Euro stiftete Chamäleon für den Bau eines Sportplatzes, auf dem sie sich nun bald nach Herzenslust austoben können.

5.17. Namibia: Penduka



Penduka bietet Frauen im Township Katutura in Windhoek die Möglichkeit, ihre eigenen Fähigkeiten zu nutzen um sich und ihre Familie zu finanzieren. Die Frauen werden dabei in der Herstellung landestypischer Erzeugnisse, wie Töpferwaren, geschult.

Der in 2014 gespendete Brennofen für die Penduka-Handwerkerinnen funktioniert einwandfrei, aber der alte brauchte dringend eine Reparatur, deren Kosten die Chamäleon Stiftung gerne übernommen hat. Nun kann die Produktion der kunstvollen Blumentöpfe wieder problemlos laufen, durch deren Verkauf sich das Projekt hauptsächlich finanziert. Zudem haben wir dem Bau einer neuer Empfangstheke zugestimmt, um noch mehr potenzielle Kunden anzulocken. Für beide Maßnahmen haben wir 2015 insgesamt 1004 Euro gestiftet.

5.18. Namibia: Hakahana Kunstzentrum

Seit 2013 kauft Chamäleon einem Handwerkskünstler namens Arnold selbstgemachte Drahtchamäleons ab. Als Zusatzgeschenk für eine Gute-Nacht-Geschichte aus Namibia, die den Gästen aufs Kopfkissen gelegt wird. Seine Begeisterung für die Handwerkskunst will Arnold mit anderen Menschen teilen und gründete das Hakahana Kunstzentrum. Eine Begegnungsstätte sowie Kunstschmiede für Jung und Alt im Township von Windhoek.



2015 wollte Arnold mit seinem „Team“ gerne auf eine Kunstmesse gehen, um dort Werbung für das Projekt machen zu können. Das gemeinsame Essen als Vorbereitung auf diese Ausstellung wurde von Chamäleon mit 110 Euro finanziert.

5.19. Namibia: Waisenhaus Ngatue Vatore



Ngatue Vatore ist Herero und heißt „Wir wollen helfen“. Das Waisenhaus befindet sich in Kalkfeld und beherbergt zirka 40 Kinder zwischen 1 und 16 Jahren. Betreut werden die Kinder weitestgehend von der Gründerin Gisela sowie weiteren ehrenamtlichen Helferinnen. Seit 2015 zahlen wir den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen dafür eine Aufwandsentschädigung, die auch 2016 weiter fortlaufen wird. Auch Gisela bezog eine kleine Rente von uns. Hinzu kamen noch Aufwendungen für Lebensmittel und kleine

Weihnachtsgeschenke für die Frauen sowie eine Digitalkamera, damit sie die vielen schönen Momente mit den Kindern auch festhalten können.

Verschiedene größere Renovierungsmaßnahmen sind mit der großzügigen finanziellen Unterstützung von Kinder in Not so gut wie abgeschlossen. Eine Solaranlage für warmes Wasser ist bereits verwirklicht. Insgesamt haben wir für alle Maßnahmen 19169 Euro ausgegeben.

5.20. Nepal: Orphan Welfare Home

Das Waisenhaus in Katmandu bietet nicht nur ein Zuhause, sondern arbeitet auch voller Elan an deren Schulbildung und medizinischer Versorgung. Der Trägerverein ist der Freundeskreis Nepal e.V. in Deutschland.

Auch im Jahr 2015 unterstützt Chamäleon das Projekt mit einer monatlichen Zuwendung, mit der vor allem laufenden Kosten wie die Miete oder Schulgebühren und -uniformen Gehälter bezahlt werden können. Zudem waren neue Anschaffungen wie ein Computer oder eine Solarbatterie nötig. Auch mit den Gehältern für die Betreuung der Kinder konnten wir zumindest ein wenig aushelfen. Dabei halfen auch die Erlöse unserer Tombola, die vollständig in das Projekt flossen. Insgesamt haben wir 7650 Euro gespendet.



5.21. Südafrika: Montegu Hospital Trust

Weil es zu wenig Geld gab, sollte das Montagu Krankenhaus 1998 geschlossen werden. Die Stiftung „Friends of the Montagu Hospital Funds“ konnte das verhindern. Seitdem arbeitet die Stiftung für eine bessere medizinische Versorgung der Bevölkerung Montagus. Die Menschen sollen Zugang zu medizinischen Behandlungen, Medikamenten und Geräten erhalten. Die meisten Menschen in Montagu sind sehr arm und werden nicht medizinisch versorgt. Sie wissen nur sehr wenig über Gesundheit und Hygiene, besonders Zahnhygiene. Die Stiftung hat deswegen ein Programm zur Aufklärung über Zahnhygiene gestartet: Spenden machen kostenlose Untersuchungen und Basisbehandlungen für die sozial benachteiligten Bewohner Montagus möglich. 2015 konnte mit den 2050 Euro der Chamäleon Stiftung ein neuer Arzt für die Kinderkrankenstation bezahlt werden.

5.22. Südafrika: Obanjaneni Schule

2015 wollten wir den Kindern der Grundschule eine Freude machen und spendeten 300 Euro für Weihnachtsgeschenke.

5.23. Südafrika: Plett Field Band



In der Plett Field Band haben sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, verschiedene Instrumente zu erlernen und als große Musikgruppe aufzutreten. Dadurch können sie sich persönlich weiterentwickeln und Fähigkeiten für die Zukunft erlangen. Neben Musikunterricht und Aufführungen gehören hierzu unter anderem Workshops zur Prävention von HIV und AIDS, Hilfe bei der Arbeitssuche und Programme zur Unterstützung von Kindern in Not. Die Chamäleon Stiftung unterstützt das Projekt mit Spenden zur Deckung der laufenden

Kosten. Wie bereits im Vorjahr konnten von den 5603 Euro vor allem die Wartung und den Kauf neuer Musikinstrumente sowie die Musiklehrer für den täglichen Unterricht bezahlt werden. Diese Förderung soll 2016 ebenfalls weiterlaufen.

5.24. Südafrika: Qolweni Township

Im Herzen des Qolweni Township, in der Kleinstadt Plettenberg Bay, betreut die „Siyakula crèche“ Kinder im Alter von drei bis sieben Jahren. In einer Vorschule und einem Kindergarten werden die Kinder tagsüber betreut und erhalten täglich zwei warme Mahlzeiten. 2015 hat die Chamäleon Stiftung das Projekt mit 2100 Euro unterstützt, sodass die laufenden Kosten weiterhin gedeckt werden können. Auch im Jahr 2016 wird unser Engagement weiter fortgeführt.

5.25. Tansania: Amani e.V.

Amani (Swahili für „Frieden“) ist ein integratives Kindergarten- und Vorschulprojekt in Karatu, im Norden Tansanias. Amani unterstützt vor allem Kinder mit sozial schwachem Hintergrund und sorgt dafür, dass sie regelmäßig in den Kindergarten kommen können, auch wenn die Eltern nicht den monatlichen Beitrag zahlen können. Die Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren erhalten so eine Chance auf vorschulische Bildung und sozialen Anschluss. Sie werden am Vormittag von einer Erzieherin und wenn möglich einem einheimischen Freiwilligen oder internationalen Freiwilligen betreut. Eine warme Mahlzeit pro Tag und sauberes Wasser sorgt für eine gesunde Entwicklung der Kinder.

Mit den 1000 Euro der Chamäleon Stiftung konnte 2015 ein Zaun um das Gelände gebaut und die vollkommen veraltete Einrichtung des Büros erneuert werden.



5.26. Tansania: das WatotoMomella-Projekt

Die MomellaFoundation wurde von Marlies und Jörg Gabriel gegründet, den Besitzern der Hatari Lodge. Sie arbeitet im Bereich Tierschutz, Women Empowerment und (Aus)Bildung. So gibt es ein eigenes Schulprojekt - das WatotoMomella-Projekt. Es besteht darin, Kinder aus der Region bei ihrem Besuch der Nariva Academy zu unterstützen. Mit stolzen 6340 Euro hat die Chamäleon Stiftung zehn Kindern ihre Schulgebühren, die Übernachtung im Internat, den Transport zur Schule, das Essen sowie die Schulmaterialien inkl. Uniform bezahlt.

Außerdem wurde das Geld in ein Schild investiert. Die Förderung der Kinder wird auch im nächsten Jahr noch weitergeführt werden.



5.27. Tansania: Mwema

Die Unterstützung der Straßenkinder im Mwema Streetchildren Centre in Tansania wurde auch im Jahr 2015 erfolgreich fortgesetzt. Wir übernahmen über die Hälfte des jährlichen Gesamtbudgets an Essen. Um für Mwema weniger Abhängigkeit von Spenden zu bewirken, trugen wir zudem dazu bei, ein Geflügelzuchtprojekt aufzubauen. Natürlich darf auch das Vergnügen der Kinder nicht fehlen und somit spendeten wir auch noch einen Basketballkorb. Schon im dritten Jahr bezahlen wir zudem das Jahresgehalt für einen Streetworker. Seine Spezialität: tolle Akrobatikkunststücke mit den Kindern einstudieren. Dank der sehr großzügigen Spende einer Chamäleon Kundin konnte für ein weiteres Jahr die medizinische Grundversorgung gewährleistet und ausgebaut werden. Insgesamt flossen 11.544 Euro in das Projekt.

5.28. Uganda: Jangu e.V.



Jangu e.V. ist ein gemeinnütziger Verein der Entwicklungszusammenarbeit im Bildungsbereich. Ziel ist es, benachteiligten Kindern und Jugendlichen in Uganda Zukunftschancen durch Bildung zu eröffnen. Mit dem Projekt SINA hat der Verein sich dem Thema „upcycling“ angenommen. Dabei geht es weit über das einfache Wiederverwerten hinaus, sondern es geht um die kreative Nutzung von Abfallmaterialien, beispielsweise für den Bau von Lernräumen aus Plastikflaschen. Die Flaschen werden mit Lehm gefüllt, komprimiert und mit einer Schnur zusammengebunden. Nach dem Anstrich ist ein Haus aus Plastikflaschen optisch nicht mehr von einem herkömmlichen zu unterscheiden. 2015 hat die Chamäleon Stiftung dieses tolle Projekt mit

300 Euro gefördert. Damit konnten 15000 Flaschen befüllt werden. 2016 planen wir eine größere Summe dafür ein.

6. Spenden und Dank

Auch in diesem Jahr konnten wir zahlreiche externe Spenden verbuchen, die insgesamt eine Höhe von etwa 60.000 Euro erreicht haben.

Besonders gefreut hat uns eine Großspende von Birgit Laleike, die erneut 20 000 Euro gespendet hat. Wir danken ihr und den zahlreichen weiteren Spendern dafür, dass die Arbeit der Chamäleon Stiftung weiter ausgebaut werden konnte. Dabei danken wir insbesondere für das Vertrauen, dass alle in Chamäleon Stiftung hatten. Und im Namen jener, die von den Spenden profitieren.

7. Rechnungslegung

Die Einnahmen- und Ausgabenabrechnung der Chamäleon Stiftung finden Sie in der unten stehenden Tabelle.

Einnahmen - und Ausgabenabrechnung

für die Zeit vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015

Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Abrechnung werden hiermit versichert.

A. Einnahmen

1. Einzahlung des bei Errichtung der Stiftung zugesicherten Vermögens	0,00 €
2. Zuwendungen zur Erhöhung des Stiftungsvermögens (Zustiftungen)	0,00 €
3. Sonstige Zuwendungen	118.047,79 €
4. Verkauf von Grundstücken	0,00 €
5. Auslosung oder Verkauf von Wertpapieren (Kurswert)	0,00 €
6. Sonstige Verkäufe	0,00 €
7. Tilgung von Forderungen	0,00 €
8. Zinsen und Dividenden	26,77 €
9. Vermietungen und Verpachtungen	0,00 €
10. Steuererstattungen	0,00 €
11. Sonstige Einnahmen	0,00 €

Summe Einnahmen		118.074,56 €
hiervon Vermögensumschichtungen	./. _____	0,00 €
zzgl. Auflösung von Rücklagen	_____	
ordentliche Einnahmen		<u>118.074,56 €</u>

B. Ausgaben

1. Kauf von Grundstücken		0,00 €
2. Kauf von Wertpapieren (Kurswert)		0,00 €
3. Baukosten		0,00 €
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00 €
5. Sammlungen und immaterielle Vermögenswerte		0,00 €
6. Betriebs- und Bürokosten		0,00 €
7. Personalkosten und soziale Aufwendungen		0,00 €
8. Steuern		0,00 €
9. Versicherungen		0,00 €
10. a) Vergütung der Organmitglieder		0,00 €
b) Auslagen der Organmitglieder		0,00 €
c) Vergütung und Auslagen sonstiger Personen		0,00 €
11. Öffentliche Verwaltungskosten		184,93 €
12. Nachlassverbindlichkeiten		0,00 €
13. Zahlungen in Erfüllung des Stiftungszwecks		88.863,66 €
14. Darlehen		0,00 €
15. Zinsen		0,00 €
16. Tilgung von Verbindlichkeiten		0,00 €
17. Beteiligungen		0,00 €
18. Sonstige Ausgaben		<u>600,33 €</u>

Summe Ausgaben		<u>89.648,92 €</u>
hiervon Vermögensumschichtungen	./.	<u>0,00 €</u>
ordentliche Ausgaben		<u>89.648,92 €</u>
ordentliche Einnahmen		118.074,56 €
ordentliche Ausgaben	./.	<u>89.648,92 €</u>
Mehreinnahmen/Mehrausgaben		28.425,64 €

Die Mehreinnahmen wurden in Höhe von

a)	den Rücklagen für satzungsgemäße Zwecke (§ 62 Abs. 1 Nr. 1 AO)	0,00 €
b)	der Wiederbeschaffungsrücklage (§ 62 Abs. 1 Nr. 2 AO)	0,00 €
c)	der freien Rücklage (§ 62 Abs. 1 Nr. 3 AO)	11.654,78 €
d)	den zeitnah zu verwendenden Mitteln (§ 55 Abs. 1 Nr. 5 Satz 3 AO)	16.620,86 €
e)	dem Stiftungsvermögen (§ 62 Abs. 4 AO)	0,00 €
f)	der Kapitalerhaltungsrücklage	150,00 €

zugeführt.

Die Mehrausgaben wurden in Höhe von

a)	der Rücklage für satzungsgemäße Zwecke	0,00 €
b)	der freien Rücklage	0,00 €
c)	den zeitnah zu verwendenden Mitteln	0,00 €
d)	dem Stiftungsvermögen	0,00 €

entnommen.